



Statistischer Bericht

E IV - vj 1 / 10

Energiewirtschaft in Thüringen 1. Vierteljahr 2010

Bestell - Nr. 05 401

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 03681 354-247

Herausgegeben im Juni 2010

Heft-Nr.: 146 / 10
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010	6
---	---

Grafiken

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2010 jeweils am 31. März	7
2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2009 und 2010	7
3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2009 und 2010	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2009 und 2010	8

Tabellen

1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010	11
4. Geleistete Arbeitsstunden je tätige Person, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010	11
5. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2010	12
6. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten	13
7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2010	14
8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2010 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten	16
10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2010	16
11. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2010	17
12. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten	17
13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2010	18
14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2010 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten	19
16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2010	19
17. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im März 2010	20
18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. März 2010	20
19. Anlagen zur Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen im Jahr 2009	21
20. Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen 2009 nach Art der Anlage	21

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung

Der Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung, in dem tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Netzbetreiber wider. Im Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung wird die Energieerzeugung in den Thüringer Kraftwerken für die allgemeine Versorgung dargestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen und -betrieben ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Definitionen

Tätige Personen

sind alle Personen, die am Ende des Berichtsmonats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden **aller tätigen Personen** (einschl. Leiharbeitnehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehungen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehungen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttoentgelte

ist die Summe der Bruttobezüge der Arbeiter, Angestellten einschließlich Auszubildenden ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühbirne von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttoerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlageteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagen mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einem leichten Zuwachs der Zahl der tätigen Personen. Am 31. März 2010 wurden gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum 15 Personen bzw. 0,4 Prozent mehr Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung eingesetzt.

Ende März 2010 waren insgesamt 4 029 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 3 603 (89,4 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas- und Fernwärmeversorgung waren Ende März 2010 noch 187 bzw. 239 Personen beschäftigt.

Im 1. Vierteljahr 2010 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 411 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten damit 6 Arbeitsstunden mehr (1,5 Prozent).

Das durchschnittliche Bruttoentgelt je tätiger Person stieg im 1. Vierteljahr 2010 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2009 um 2,2 Prozent auf 3 196 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttoentgelte erhöhte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 2,3 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

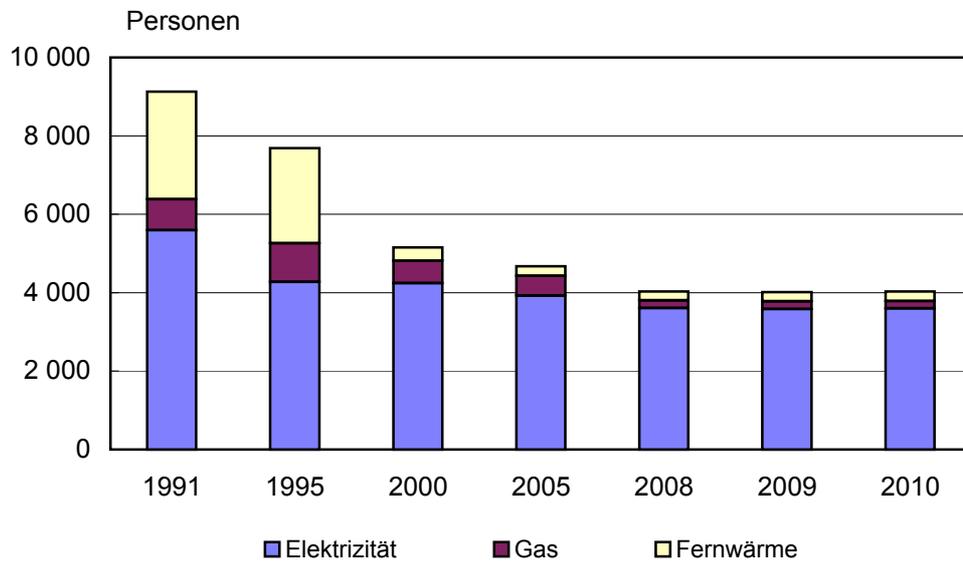
Im 1. Vierteljahr 2010 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 1 313 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 4,9 Prozent mehr als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2009. Etwas über die Hälfte (713 GWh Strom bzw. 54,3 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde aus Erdgas, Heizöl und Abfällen produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 93 GWh Strom bzw. 7,1 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

So genannte Einspeiser erzeugten zusätzlich 541 GWh und gaben diesen überwiegend aus erneuerbaren Energieträgern gewonnenen Strom an das Versorgungsnetz ab.

Wärmeversorgung

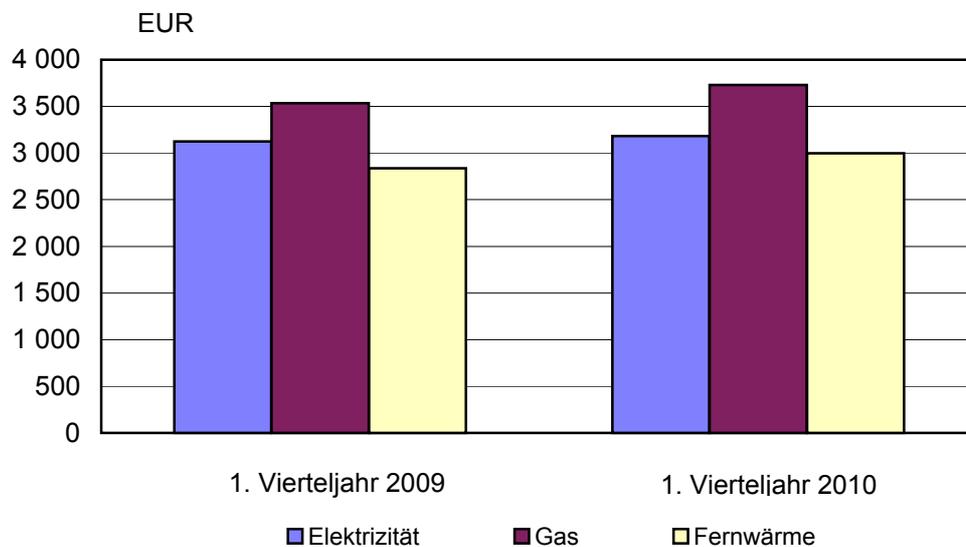
Im 1. Vierteljahr 2010 wurden für die Wärmeversorgung Thüringens durch die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung 1 283 GWh Wärme erzeugt und bereitgestellt. 88,0 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt. Gegenüber dem 1. Vierteljahr 2009 ist 4,8 Prozent mehr Wärme erzeugt worden.

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2010 jeweils am 31. März



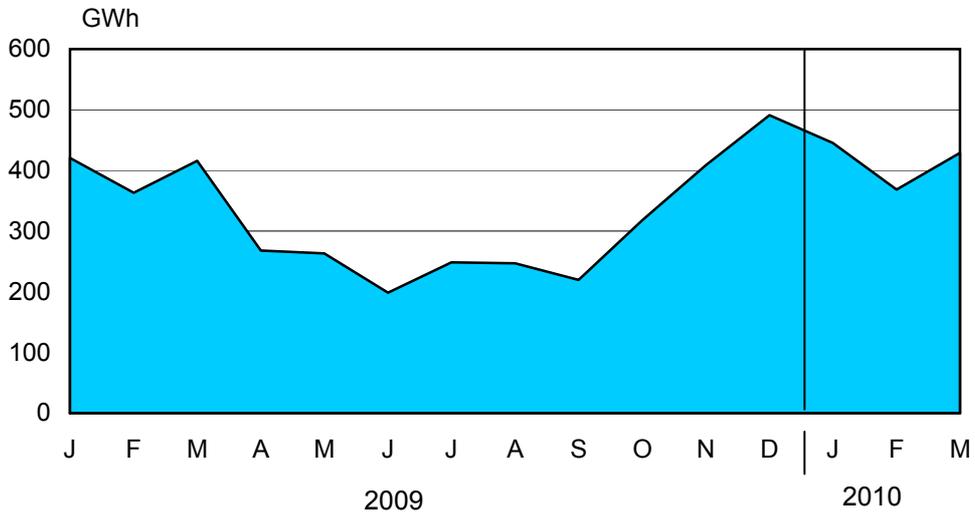
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2009 und 2010



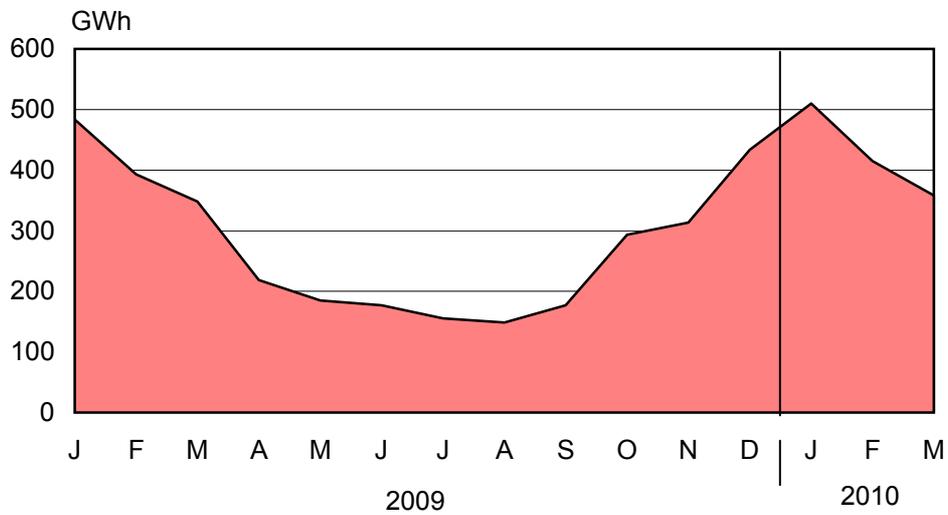
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2009 und 2010



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungs- unternehmen 2009 und 2010



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung
im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Tätige Personen	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

Januar 2010

Elektrizität	61	-	- 1,6	3 609	- 0,9	0,1
Gas	8	-	-	182	- 7,6	- 5,7
Fernwärme	19	- 5,0	- 5,0	237	- 0,4	0,4
Insgesamt	88	- 1,1	- 2,2	4 028	- 1,2	- 0,1

Februar 2010

Elektrizität	61	-	- 1,6	3 603	- 0,2	0,1
Gas	8	-	-	185	1,6	- 4,1
Fernwärme	19	0,0	- 5,0	237	-	0,4
Insgesamt	88	0,0	- 2,2	4 025	- 0,1	- 0,1

März 2010

Elektrizität	61	-	-	3 603	-	0,6
Gas	8	-	-	187	1,1	- 4,6
Fernwärme	19	-	- 5,0	239	0,8	0,4
Insgesamt	88	-	- 1,1	4 029	0,1	0,4

**2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben
der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten**

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je Arbeits- stunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahres- monat	
	Stunden		EUR	%		EUR

Januar 2010

Elektrizität	130	6,5	3 328	8,7	2,7	25,54
Gas	141	7,1	3 767	1,4	5,0	26,71
Fernwärme	141	7,0	3 152	7,0	10,4	22,40
Insgesamt	131	6,6	3 337	8,2	3,2	25,40

Februar 2010

Elektrizität	132	6,6	3 106	- 6,7	3,8	23,51
Gas	137	6,8	3 731	- 1,0	4,9	27,25
Fernwärme	145	7,2	2 920	- 7,4	2,3	20,16
Insgesamt	133	6,7	3 124	- 6,4	3,7	23,47

März 2010

Elektrizität	146	6,4	3 111	0,2	- 0,8	21,29
Gas	144	6,2	3 691	- 1,1	6,7	25,72
Fernwärme	149	6,5	2 921	0,0	4,2	19,56
Insgesamt	146	6,4	3 127	0,1	- 0,2	21,38

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010

Versorgungsart	Geleistete Arbeitsstunden	Veränderung zum		Bruttoentgelt	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009		4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität	1 472,9	2,9	1,8	34,4	- 17,5	2,2
Gas	77,8	- 4,1	- 4,5	2,1	- 15,1	0,4
Fernwärme	103,4	0,1	2,0	2,1	- 18,5	6,1
Insgesamt	1 654,1	2,3	1,5	38,6	- 17,5	2,3

4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009		4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität	409	3,9	1,5	9 546	- 16,7	1,9
Gas	421	2,8	0,3	11 188	- 8,9	5,5
Fernwärme	435	0,2	1,6	8 992	- 18,4	5,7
Insgesamt	411	3,6	1,5	9 588	- 16,5	2,2

5. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2010

Merkmal	1. Vierteljahr 2010	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	1 359 596	15,3	5,7
davon aus			
Wasser	538 819	19,5	16,1
Laufwasser	15 928	37,0	45,9
Pumpspeicher	522 891	19,0	15,3
anderen erneuerbaren Energieträgern	84 935	39,0	48,6
Wärme	.	10,8	- 4,5
Heizöl	.	77,3	- 36,3
Erdgas	712 879	10,8	- 4,5
Abfall	.	- 2,0	27,7
Netto-Erzeugung	1 313 253	15,4	4,9
davon aus			
Wasser	523 352	20,2	14,9
Laufwasser	15 635	36,5	47,4
Pumpspeicher	507 717	19,7	14,1
anderen erneuerbaren Energieträgern	76 999	39,8	46,3
Wärme	.	10,5	- 4,6
Heizöl	.	71,8	- 38,5
Erdgas	694 620	10,4	- 4,5
Abfall	.	- 0,9	13,9
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	541 242	- 11,6	8,0
Pumpstromverbrauch	611 866	14,8	10,5
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	1 242 629	2,1	3,6

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

6. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten

Merkmal	Januar	Februar	März
	MWh		
Brutto-Erzeugung	488 130	430 053	441 412
davon aus			
Wasser	175 898	163 043	199 878
Laufwasser	5 894	4 098	5 936
Pumpspeicher	170 004	158 945	193 942
anderen erneuerbaren Energieträgern	30 627	23 928	30 380
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	273 136	236 096	203 647
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	469 790	415 666	427 798
davon aus			
Wasser	170 354	158 659	194 339
Laufwasser	5 792	4 002	5 841
Pumpspeicher	164 562	154 657	188 498
anderen erneuerbaren Energieträgern	27 560	21 766	27 673
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	265 522	230 045	199 053
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	177 324	135 764	228 154
Pumpstromverbrauch	201 870	182 930	227 066
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	445 244	368 500	428 886

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2010

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	MWh		
Brutto-Erzeugung	488 130	918 183	1 359 596
davon aus			
Wasser	175 898	338 941	538 819
Laufwasser	5 894	9 992	15 928
Pumpspeicher	170 004	328 949	522 891
anderen erneuerbaren Energieträgern	30 627	54 555	84 935
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	273 136	509 232	712 879
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	469 790	885 456	1 313 253
davon aus			
Wasser	170 354	329 013	523 352
Laufwasser	5 792	9 794	15 635
Pumpspeicher	164 562	319 219	507 717
anderen erneuerbaren Energieträgern	27 560	49 326	76 999
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	265 522	495 567	694 620
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	177 324	313 088	541 242
Pumpstromverbrauch	201 870	384 800	611 866
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	445 244	813 744	1 242 629

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2010
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	%		
Brutto-Erzeugung	0,8	3,0	5,7
davon aus			
Wasser	0,5	7,6	16,1
Laufwasser	115,3	75,8	45,9
Pumpspeicher	- 1,3	6,3	15,3
anderen erneuerbaren Energieträgern	49,6	41,7	48,6
Wärme	- 3,8	- 3,3	- 4,5
Heizöl	- 44,5	- 39,0	- 36,3
Erdgas	- 3,7	- 3,3	- 4,5
Abfälle	84,2	40,0	27,7
Netto-Erzeugung	- 0,4	2,0	4,9
davon aus			
Wasser	- 0,9	6,3	14,9
Laufwasser	117,7	77,1	47,4
Pumpspeicher	- 2,7	5,0	14,1
anderen erneuerbaren Energieträgern	45,9	39,2	46,3
Wärme	- 4,1	- 3,4	- 4,6
Heizöl	- 45,3	- 41,1	- 38,5
Erdgas	- 4,0	- 3,4	- 4,5
Abfälle	58,8	19,3	13,9
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	7,8	4,0	8,0
Pumpstromverbrauch	- 6,5	- 0,1	10,5
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	5,9	3,8	3,6

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Januar 2010

Heizöl, leicht	2	.	.	.	2
Erdgas	59	250 987	11,5	- 4,0	55
Feste biogene Stoffe	7	10 202	124,8	108,2	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	68	267 542	13,3	- 1,1	61

Februar 2010

Heizöl, leicht	2	.	.	.	1
Erdgas	60	210 952	- 16,0	- 4,1	56
Feste biogene Stoffe	7	9 133	- 10,5	103,0	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	225 280	- 15,8	- 1,9	62

März 2010

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	60	182 329	- 13,6	- 9,8	55
Feste biogene Stoffe	7	10 197	11,7	104,9	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	199 248	- 11,6	- 6,6	61

**10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2010**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 1. Vierteljahr 2009 ¹⁾
			4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl
Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	60	644 268	13,4	- 5,7	55
Feste biogene Stoffe	7	29 532	121,8	105,5	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	692 071	15,4	- 3,0	61

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2010

Merkmal	1. Vierteljahr 2010	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	1 283 446	23,4	4,8
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	130 466	54,5	51,7
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1 081 854	19,1	0,0
Abfall	.	.	.

12. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten

Merkmal	Januar	Februar	März
	MWh		
Netto-Erzeugung	510 099	414 884	358 463
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	46 227	40 547	43 693
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	437 712	349 498	294 644
Abfall	.	.	.

13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2010

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	MWh		
Netto-Erzeugung	510 099	924 983	1 283 446
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	46 227	86 774	130 466
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	437 712	787 210	1 081 854
Abfall	.	.	.

14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2010 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	%		
Netto-Erzeugung	5,5	5,5	4,8
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	44,4	48,2	51,7
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	1,8	1,2	0,0
Abfall	.	.	.

**15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2010 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Januar 2010

Heizöl, leicht	2	.	.	.	2
Erdgas	59	382 469	17,0	0,6	55
Feste biogene Stoffe	7	36 870	85,1	57,1	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	68	441 916	21,9	5,6	61

Februar 2010

Heizöl, leicht	3	.	.	.	1
Erdgas	60	312 483	- 18,3	0,2	56
Feste biogene Stoffe	7	31 254	- 15,2	56,5	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	363 768	- 17,7	4,3	62

März 2010

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	60	272 207	- 12,9	- 0,1	55
Feste biogene Stoffe	7	33 146	6,1	61,7	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	324 135	- 10,9	4,8	61

**16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2010**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 1. Vierteljahr 2009 ¹⁾
			4. Vierteljahr 2009	1. Vierteljahr 2009	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	60	967 159	19,6	0,3	55
Feste biogene Stoffe	7	101 270	84,7	58,4	4
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	1129 820	24,6	5,0	61

1) im letzten Monat des Vierteljahres

**17. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungs-
unternehmen im März 2010**

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 443,3	2 413,2	1 488,7
davon			
Wasserkraft	1 833,3	1 822,4	-
andere erneuerbare Energieträger	10,6	10,6	-
Wärmeleistung	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	534,8	522,0	1 365,2
sonstige Wärmeleistung	46,0	43,0	76,0
Abfall	.	.	.

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

**18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energie-
versorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 31. März 2010**

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	10335,8	.
davon		
Heizöl	56,5	1 425,0
Erdgas	8338,1	235 279,0
sonstige Energieträger	1941,2	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

19. Anlagen zur Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen im Jahr 2009

Art der Anlage	Anzahl der Anlagen	Engpassleistung ¹⁾		
		brutto	netto	thermisch
		MW		
Insgesamt	197	2 439,6	2 410,1	1 466,3
Dampfturbinen	13	156,0	147,8	268,5
Gasturbinen	20	365,4	357,0	1 035,0
Verbrennungsmotoren	101	73,0	71,0	97,8
Wasserturbinen	35	1 833,3	1 822,4	-
Windkraft-Anlagen	8	10,6	10,6	-
Sonstige Anlagen	20	1,4	1,3	65,0

1) Stichtag 3. Mittwoch im Dezember

20. Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen 2009 nach Art der Anlage

Art der Anlage	Nettostromerzeugung		Nettowärmeerzeugung	
	insgesamt	darunter in KWK	insgesamt	darunter in KWK
	MWh			
Insgesamt	4 151 529	1 949 701	3 326 230	2 926 875
Dampfturbinen	425 499	166 252	639 785	530 307
Gasturbinen	1 539 244	1 456 005	1 970 990	1 907 618
Verbrennungsmotoren	331 377	323 485	675 245	488 950
Wasserturbinen	1 837 507	-	-	-
Windkraft-Anlagen	13 499	-	-	-
Sonstige Anlagen	4 403	3 959	40 210	-

